

Du hast Fragen?

Hier findest du Antworten zu unserem Projekt

Wer sind wir?

Als einer der weltweit größten Tiernahrungshersteller leitet die Vision „A better world for pets“ das Handeln unseres familiengeführten Unternehmens. Um die Herausforderungen des Klimawandels für Mensch und Tier erfolgreich zu bewältigen, setzen wir uns in Projekten wie „Dein Baum für Deutschland“ mit konkreten Maßnahmen für eine lebenswerte Umwelt ein. Denn die Welt, die wir uns morgen wünschen, beginnt damit, wie wir heute handeln.

Warum machen wir das?

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es: die Vereinten Nationen riefen im Jahr 2006 dazu auf, eine Milliarde Bäume zu pflanzen. Diesen Impuls nahmen die Initiatoren von ‚I plant a tree‘ beim Wort und legten los. Bald schlugen in Annarode, Berlin und Kobschütz, im Rübeland und in Wallendorf eine halbe Million Bäume ihre Wurzeln und bereinigen die Luft um 20 Tonnen Kohlendioxid. Das finden wir wichtig und machen mit – du auch?

Mit wem machen wir das?

Die gemeinnützige GmbH „I plant a Tree“ und ihr (baum)starkes Team um Michael, Christian, Mascha und Gabor sind unsere Partner. Michael kümmert sich um Unternehmenskontakte und Finanzen. Unterstützung erhält er dabei von Christian. Gabor und Mascha kümmern sich um die Online-Präsenz. „Mit der Aktion „Dein Baum für Deutschland“ wollen wir das Team unterstützen und bald auf eine große Anzahl gepflanzter Bäume stolz sein.

Was sind unsere Ziele?

Eine etwa 150 Jahre alte Eiche produziert täglich 11.000 Liter Sauerstoff. Pro Jahr bindet sie rund 12,5 Kilogramm Kohlendioxid. Damit bremst sie den Klimawandel und steht für den Erhalt der biodiversen Kulturlandschaft unserer Wälder, die wir Menschen und unsere Vierbeiner zum Leben brauchen. Jeder weitere Baum, der dieser Eiche zur Seite steht, hilft. Also: mehr Bäume pflanzen! Einfach machen – machst du mit?

Wo wird mein Baum gepflanzt?

Hier erfährst du, wo dein Baum durch unseren Partner I plant a Tree gepflanzt wird: www.iplantatree.org

Wo hat der Begriff ‚Nachhaltigkeit‘ seinen Ursprung?

Die Idee der Nachhaltigkeit ist heute dringlicher denn je – wo hat das wichtige Konzept eigentlich seinen Ursprung?

Interessanterweise in der Forstwirtschaft! Von einer solchen konnte bis ins frühe 18. Jahrhundert nämlich keine Rede sein – Wälder wurden noch in unkontrollierter Rodung abgeholzt. Das Verständnis für die Endlichkeit der natürlichen Ressource war damals ebenso Neuland, wie die Ausrichtung auf den langfristigen Erhalt des Ökosystems Wald. Dabei folgt das Konzept einem einfachen Grundsatz: nachhaltige Forstwirtschaft bedeutet, der für Mensch und Tier überlebenswichtigen Kulturlandschaft nur so viel vom Werkstoff Holz zu entnehmen, wie durch Aufforstung nachwachsen kann. Einleuchtend, oder?

Vor allem in Hinblick auf nachfolgende Generationen. Wir konzentrieren uns mit unserem „Sustainable in a Generation Plan“ auf drei Aktionsfelder, die an die Zielsetzungen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen angelehnt sind. Einer unserer Schlüsselbereiche – „Gesunder Planet“ – verfolgt mit Klimamaßnahmen wie der Aktion „Dein Baum für Deutschland“ das Ziel, Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren.

Du bist neugierig geworden? Erfahre mehr über unser Engagement für eine nachhaltige Zukunft unter <https://deu.mars.com/nachhaltigkeit>.